

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

# RS Lvwg 2018/1/18 VGW- 151/085/14324/2017

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 18.01.2018

**Rechtssatznummer**

1

**Entscheidungsdatum**

18.01.2018

**Index**

41/02 Passrecht Fremdenrecht

**Norm**

NAG §2 Abs1 Z11

NAG §2 Abs1 Z12

NAG §11

NAG §24

NAG §41

NAG §64 Abs1 Z2

NAG §64 Abs4

NAG-DV §7 Abs1

NAG-DV §7 Abs2

NAG-DV §8 Z7

**Rechtssatz**

Die Erläuterungen zur im Wesentlichen gleichlautenden Vorgängerbestimmung § 64 Abs. 4 NAG idFBGBI. I Nr. 38/2011) sahen vor, dass Drittstaatsangehörigen, die im Inland erfolgreich ein Studium abgeschlossen haben, einmalig die Möglichkeit gewährt werden soll, sich für einen Zeitraum von sechs Monaten „unmittelbar nach Abschluss des Studiums“ zum Zwecke der Arbeitssuche im Bundesgebiet aufzuhalten (vgl. RV 1078 BlgNR 24. GP). In den Erläuterungen zu der im Zeitpunkt der verwaltungsgerichtlichen Entscheidung anwendbaren novellierten Bestimmung des § 64 Abs. 4 NAG idFBGBI. I Nr. 145/2017 findet sich eine solche Beschränkung jedoch nicht mehr (vgl. IA 2285/A BlgNR 25. GP). Die Erläuterungen beziehen sich vielmehr lediglich auf einen Zeitraum „nach Abschluss ihres Studiums“; das Wort „unmittelbar“ ist entfallen.

**Schlagworte**

Verlängerungsantrag, Aufenthaltstitel für Studierende zum Zweck der Arbeitssuche, unmittelbarer zeitlicher Zusammenhang mit dem Studienabschluss, teleologische Interpretation, historische Interpretation

**European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:LVWGW:2018:VGW.151.085.14324.2017

**Zuletzt aktualisiert am**

05.02.2018

**Quelle:** Landesverwaltungsgericht Wien LVwg Wien, <http://www.verwaltungsgericht.wien.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)